

Herren 45+ 2. Liga

1. Runde: TC Sempach – TC Schötz 5:2

Martin Lüthi spielte als unsere (1) gegen Martin Flückiger. Trotz eines sehr guten Spiels mit wenig Fehlern verlor er mit 4:6 und 2:6. Marco Egger als (2) gesetzt, hatte gegen einen sehr solide spielenden Reto Flückiger keine Chance und verlor deutlich mit 0:6 und 0:6. Erik von Gunten (3) konnte nur im ersten Satz mit 5:7 mithalten gegen Rolf Zurkirch, der 2. Satz ging mit 0:6 klar an unseren Gegner. Ivo Frey (4) gegen Zohar Itzhaki mit 6:1/6:3 sehr solide und Ivan Muri (5) gegen Bruno Stocker 2:6/6:2/6:4 nach hartem Kampf, konnten die beiden hinteren Partien gewinnen. Somit lagen wir nach den Einzeln bereits mit 2:3 hinten.

Unser Doppel 1 mit Ivo und Erik hatte diverse "Deuce Games" die praktisch allesamt verloren gingen. Das Spiel endete mit 2:6 / 4:6. Doppel 2 mit Marco und Ivan hatte insbesondere im ersten Satz nicht den Hauch einer Chance, sie verloren deutlich mit 0:6/3:6.

Damit hatten wir leider unsere erste Begegnung deutlich mit 2:5 verloren. Das war nicht der Start den wir uns nach dem Abstieg in die 2. Liga gewünscht hatten.

2. Runde: TC Schötz – TC Luzern Lido 1 5:2

Erik von Gunten spielte als unsere (1) gegen Farkas Ernő. Nach einem 1:4 Rückstand holte er sich mit viel Kampfgeist den ersten Satz mit 7:5, verlor dann leider mit einer Fussverletzung die weiteren Sätze mit 1:6 / 4:6. Fritz Fellmann als (2) gesetzt, hatte gegen einen "alten" bekannten, Heiner Grüter, ebenfalls einen harten Start ins Spiel und lag im ersten Satz auch mit 1:4 hinten. Er kam immer besser ins Spiel und gewann souverän mit 7:5 und 6:2 Satz. Martin Lüthy (3) war Roberto Pompizzi überlegen und gewann sein Spiel mit 6:0/6:1. Ivan Muri (4) spielte gegen Urs Kamber 6:1/6:0 und Patrik Bittel (5) hatte mit dem stark spielenden Rolf Schüpfer keine Probleme und gewann sein Spiel mit 6:0/6:0. Somit lagen wir nach den Einzeln erfreulicherweise mit 4:1 vorne.

Unser Doppel 1 mit Fritz und Ivan kam nie in den "Flow" und verlor leider relativ klar mit 3:6/3:6. Das Doppel 2 mit Martin und Patrik machten einen super Job und gewannen ihre Partie mit 6:0/6:1.

So konnten wir den spielerischen Teil mit 5:2 erfolgreich abschliessen.

3. Runde: TC Schötz – TC Zug 1 6:1

Für den 2. Platz in der Gruppe brauchte es gegen Zug mindestens 4 Punkte. Martin Lüthi spielte als unsere (1). Nach einem 4:6 im ersten Satz drehte er den Spiess um und gewann den zweiten und dritten Satz souverän mit 6:2 und 6:1. Fritz Fellmann als (2) gesetzt, hatte gegen Dominik Escher den ersten Satz mit 6:4 gewonnenen. Er bekam im 2. und dritten Satz einen immer "kürzeren" Arm und verlor leider mit 6:4/3:6 /4:6. Ivo Frey (3) konnte gegen Jan Weisert mit seinem bekannt soliden Spiel mit 7:5/6:0 gewinnen. Ivan Muri (4) spielte gegen Anand Singh 6:0/6:0 und Patrik Bittel (5) hatte mit seinem Gegner René Zeindler keine Probleme und gewann sein Spiel mit 6:1/6:0. Somit lagen wir nach den Einzeln mit 4:1 vorne.

Unser Doppel 1 mit Ivo und Erik konnten ihr Doppel solide mit 6:3/6:3 für sich entscheiden. Das Doppel 2 mit Patrik und Ivan machten ebenfalls ihren Job und gewannen die Partie mit 6:2/6:2.

So konnten wir die für uns wichtige Begegnung mit 6:1 erfolgreich abschliessen. Damit ist die Mannschaft Gruppenzweiter und dürfen in die erste Runde der Aufstiegsspiele gehen.

4. Runde (1. Aufstiegsspiel): TC Scherz - TC Schötz 4:3

Fritz Fellmann spielte als unsere (1) gegen Weinmann Simon. Fritz fand leider nie richtig in sein Spiel und verlor klar mit 1:6/1:6. Erik von Gunten als (2) gesetzt hatte gegen Robert Rey einen richtigen Match Krimi. Er verlor den ersten Satz klar mit 1:6. Er konnte den Match im zweiten Satz drehen und gewann im Tiebreak den dritten Satz 1:6/6:4/7:6. Ivo Frey (3) zeigte im ersten Satz seine Hartnäckigkeit und gewann im Tiebreak. Leider verlor er den zweiten und dritten Satz 7:6/3:6/0:6. Unser sehr kurzfristig eingesetzter Gastspieler Linus Fischer (4) spielte gegen Samuel Vogel seine läuferische Klasse aus und gewann mit 6:1/7:5. Ivan Muri (5) gewann sein Spiel mit 6:2/6:4. Somit lagen wir nach den Einzeln mit 3:2 vorne.

Unser Doppel 1 mit Erik und Linus verloren ihr Spiel mit 3:6/2:6. Auch das Doppel 2 mit Fritz und Ivan konnten ihr Spiel leider auch nicht gewinnen und verloren im Champions Tiebreak 4:6/6:4 (5:10).